

# W E N D S C H O U N E S I S C H <sup>1</sup>

## Lateinische Transkriptionsschrift <sup>2</sup>

### 瓯江话 – Eu<sub>1</sub>jjang<sub>2</sub>hho<sub>8</sub> <sup>3</sup>

Anlaut-Konsonanten									
Schrift	Laut	Schrift	Laut	Schrift	Laut	Schrift	Laut	Schrift	Laut
b	p	gg	g	lh <sup>4</sup>	l̥	nyh	ʔn; ɲ <sup>4</sup>	w	v; w <sup>4</sup>
bb	b	h	h	m	m	p	p <sup>h</sup>	wh <sup>4</sup>	ʔw
c	t <sup>h</sup>	hh	h̥	mh	ʔm; m̥ <sup>4</sup>	q	t <sup>h</sup>	x	ɛ
d	t	i	j	n	n	s	s	y	j
dd	d	j	tɛ	ng	ŋ	ss	z	yh <sup>4</sup>	ʔj
f	f	jj	ɕ	ngh	ʔŋ; ŋ <sup>4</sup>	t	t <sup>h</sup>	z	ts
fh <sup>4</sup>	f <sup>h</sup>	k	k <sup>h</sup>	nh	ʔn; n̥ <sup>4</sup>	u	u~w	zz	ɕ
g	k	l	l	ny	ɲ	v <sup>4</sup>	v		

  

Auslaute <sup>5</sup>									
Schrift	Laut	Schrift	Laut	Schrift	Laut	Schrift	Laut	Schrift	Laut
a	a	e	ɜ; ɛ <sup>4</sup>	i	i~ɪ	o	o; ɔ <sup>4</sup>	u	u~ɯ~ɤ
ae <sup>6</sup>	ɛ	ee <sup>6</sup>	e	ie	ĩɛ	oe	ø	uo	uɔ
ai	aĩ~aĩ	ei	eĩ	ii	ii	ong	oŋ	uo <sup>7</sup>	ỹɔ
ang	aŋ~aŋ	eng	eŋ~eŋ	m <sup>4</sup>	ɱ	oo <sup>4</sup>	o	v	y
au	au~au	eu	ɤu~ou~əu	ng	ŋ	ov <sup>6</sup>	øỹ~æỹ		

<sup>1</sup> andere Namen: Wenzhou-Chinesisch, Wenzhou-Dialekt; Oujiang-Dialekt, Dong'ou

<sup>2</sup> siehe unten Anmerkung 5

<sup>3</sup> anderer Eigenname: Wengzjjeu<sub>1</sub>hhu<sub>8</sub>; Mandarin: Wēnzhōuhuà, Ōujiānghuà, Ōuyǔ

<sup>4</sup> nur im Rui'an-Dialekt

<sup>5</sup> auch ohne Anlaut-Konsonanten verwendet; siehe auch unten Anmerkung 6

<sup>6</sup> nicht in allen Dialekten

<sup>7</sup> nach /j, jj, q, x/

#### Anmerkungen:

1. Klassifikation: Sinotibetische Sprachen > Sinitisch > Chinesisch > Zentralchinesisch > Huizhou-Wu-Chinesisch > Wu-Chinesisch (> Oujiang-Dialekte).
2. Status: Wendschounesisch hat als regionaler Dialekt neben dem Mandarin-Chinesischen keinen offiziellen Status.
3. Charakteristik: Als Umgangssprache weicht das Wendschounesische vor allem in der Aussprache erheblich vom Mandarin-Chinesischen ab, was eine Verständigung untereinander sehr erschwert.
4. Verwendung der chinesischen Ideographie: Zur Darstellung der chinesischen Schrift werden für die Wu-Dialekte vorrangig die in der Volksrepublik China entwickelten „vereinfachten“ Schriftzeichen („Jiǎnhuàzì“, „Jiǎntǐzì“) verwendet. Die „traditionellen“ Schriftzeichen („Fántǐzì“) sind in Klammer gesetzt.
5. Die hier verwendete Transkriptionsschrift beruht auf Quelle ②. Soweit ihr jedoch nicht zu entnehmen ist, wie der glottale Plosivlaut [ʔ-] vor den Nasallauten und Semivokalen sowie die Stimmlosigkeit der Nasal- und Laterallaute gekennzeichnet werden, wird hier auf die Transkription des nahe verwandten Schanghainesischen zurückgegriffen.
6. Die Vokale außer ɤi, uɔ werden im (konsonantenlosen) Anlaut teilweise mit einem glottalen Plosivlaut [ʔ-] eingeleitet. Unklar ist, ob der glottale Plosivlaut im Auslaut (siehe nachstehend zu den Tönen 3 und 4) außer durch die Tonziffer gesondert gekennzeichnet wird.
7. Wendschounesisch ist wie alle chinesischen Dialekte eine Tonsprache. Die Töne, die in der Transkription nicht durch Diakritika, sondern durch hoch- oder tiefgestellte Indexzahlen gekennzeichnet werden, richten

sich teilweise nach der Silbenstruktur:

a) Silben mit stimmlosen Anlautkonsonanten oder ohne einen solchen können folgende Töne haben:

- Ton 1 (Yinping): ein mittlerer Ton [-˥˥];
- Ton 3 (Yinshang): ein (kurzer) steigender Mittelton mit einem auslautenden glottalen Plosiv [-˥˥ʔ];
- Ton 5 (Yinqu): ein fallender Hochtton [-˥˥˥];
- Ton 7 (Yinru): ein (langer) schwankender Mittelton [-˥˥˥˥];

b) Silben mit stimmhaften Anlautkonsonanten können folgende Töne haben:

- Ton 2 (Yangping): ein tief-fallender Ton [-˥˥];
- Ton 4 (Yangshang): ein (kurzer) steigender Mittelton mit einem auslautenden glottalen Plosiv [-˥˥ʔ];
- Ton 6 (Yangqu): ein Tieftton [-˥˥˥];
- Ton 8 (Yangru): ein (langer) schwankender Tieftton [-˥˥˥˥].

8. In mehrsilbigen Wörtern trägt weitgehend nur die Hauptsilbe den angegebenen Ton. Die übrigen Silben werden durch diese in unterschiedlicher Weise beeinflusst, meist in der Tonhöhe abgesenkt (sog. Sandhi-Effekt).
9. Für chinesische Schriftzeichen verwendete Schriftart (Font): „Microsoft YaHei UI“.

---

Quellen:

- ① Wikipedia The Free Encyclopedia; <http://en.wikipedia.org/wiki/Wenzhounese>; 2013
- ② Wikipedia The Free Encyclopedia; [http://en.wikipedia.org/wiki/Wenzhounese\\_romanisation](http://en.wikipedia.org/wiki/Wenzhounese_romanisation); 2013
- ③ Wikipedia The Free Encyclopedia; [http://en.wikipedia.org/wiki/Rui'an\\_dialect](http://en.wikipedia.org/wiki/Rui'an_dialect); 2013